

Absender
Presseabteilung
Telefax
0221 178-90525
Seite
1 von 1

E-Mail
presse@rheinenergie.com
Telefon
0221 178-3035
Internet
www.rheinenergie.com

Datum
25. Juni 2019

Köln-Auweiler: Spülarbeiten im Trinkwassernetz – RheinEnergie erprobt neue Methodik

Die RheinEnergie führt ab Montag, 1. Juli 2019, im Kölner Stadtteil Auweiler Spülarbeiten im Trinkwassernetz aus. Regelmäßig prüft und spült das Unternehmen sein Trinkwassernetz im Zug der Instandhaltungsaufgaben. Dabei wendet die RheinEnergie bei den anstehenden Routinearbeiten wiederholt eine neue Methodik an. Unterstützt wird sie dabei von Experten des Technologiezentrums Wasser (TZW) Dresden, einem Forschungsinstitut des Deutschen Vereins des Gas- und Wasserfachs (DVGW).

Die Spülmethodik basiert auf neuesten Studien zur Rein- und Instandhaltung von Trinkwassernetzen. Anders als bislang lenken die Techniker dabei Trinkwasser ganz gezielt durch einzelne Leitungsstränge. Mitarbeiter des Wasserlabors der RheinEnergie nehmen währenddessen Proben, um Erkenntnisse über die Beschaffenheit und den Zustand der Leitungen, aber auch das Fließverhalten des Trinkwassers zu gewinnen. Die Informationen helfen bei der Gewinnung und Verteilung des Trinkwassers und bei der künftigen Planung neuer Leitungen. Der Stadtteil Auweiler eignet sich für die Erprobung der neuen Methode besonders gut – aufgrund der Struktur des dortigen Trinkwassernetzes.

Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Samstag, 6. Juli 2019. Während der Spülungen tritt an einzelnen Hydranten Wasser aus, welches kontrolliert in die Entwässerungssysteme fließt. An Spülstellen, die im Straßenbereich liegen, kann der Verkehr vorbeifließen. Die Versorgung mit Trinkwasser ist auch während der Arbeiten jederzeit sichergestellt. Vereinzelt kann es durch eine erhöhte Sauerstoffkonzentration im Trinkwasser kurzzeitig zu Trübungen kommen. Diese sind unbedenklich. Bleibt der Wasserhahn kurze Zeit aufgedreht, fließt wieder klares Trinkwasser.